

Mit Fried und Freud ich fahr dahin

eg 519

Lukas 2,29-32 Der Lobgesang des Simeon (Nunc dimittis)

Sopran

Alt

Tenor

Bass

1. Mit Fried und Freud ich fahr da-hin in Gotts Wil- le; Ge-trost ist mir mein Herz und Sinn

S.

A.

T.

B.

sanft und stil - le, wie Gott mir ver-hei - - ßen hat: der Tod ist mein Schlaf wor - - den.

2. Das macht Christus, wahr' Gottes Sohn, / der treu Heiland, / den du mich, Herr, hast sehen lan / und g'macht bekannt, daß er sei das Leben mein / und Heil in Not und Sterben.

3. Den hast du allen vorgestellt / mit groß Gnaden, / zu seinem Reich die ganze Welt heißen laden durch dein teuer heilsam Wort, / an allem Ort erschollen.

4. Er ist das Heil und selig Licht / für die Heiden, / zu'rleuchten, die dich kennen nicht, und zu weiden. Er ist deins Volks Israel / Preis, Ehre, Freud und Wonne.